

Start der Tour

1. Eisenbahnüberführung "Hainbrücke"; Blick zur Eisenbahn - Unterführung am Dresdner Platz (1906 - 1909)

Weiter in die Sonnenstraße bis Paul-Arnold-Straße

2. Brunnen "Kopfwäsche" von Peter Fritzsche; einziger Brunnen auf dem Sonnenberg (leider nicht mehr in Betrieb)

Sonnenstraße weiter bis Martinstraße

3. Ehemaliges Gesellschaftshaus "Thalia"; 1893 von Hermann Kinzel eröffnet; 1945 zerstört; großer Saal für 1000 Personen; Platanen als Teile des Biergartens (heute noch vorhanden)

4. Sonnenuhr von Peter Schmidt und Betonabguss - Türen von Ralph Siebenborn an der Martinstraße

Weiter auf der Martinstraße bis Jacobstraße

5. Ehemaliges "Ballhaus Zweiniger"; 1876 als "Kutscherstube" eröffnet; bis nach dem Krieg als Gaststätte und Tanzsaal genutzt; 1990 nach Vandalismus und Brand weggerissen; heute steht hier ein Supermarkt

Jacobstraße stadtauswärts bis Tschairowskistraße

6. Ehemalige Möbelfabrik Leistner; Firmengelände lag zwischen Sonnen- und Jacobstraße

Jacobstraße weiter über die Zietenstraße bis zur Hammerstraße

7. Hammerstraße; hier stand die nach 1858 gebaute "Hammerschule", die seit 1900 als chemische Untersuchungsanstalt genutzt und 1996 abgerissen wurde; Haus Hammerstraße 10 wurde seit 1874 von Familie Henschel bis 1969 als Marionettentheater genutzt, 1996 wegen Baufälligkeit abgerissen

Hammerstraße bis Augustusburger Straße und diese stadtauswärts

8. Die alten Häuserzeilen aus den Jahren 1850-1890 wurden um das Jahr 2000 abgerissen. Sie entstanden in der stärksten Besiedlungsphase von Gablenz.

9. Gasthaus "Krone"; 1835 gebaut; nach dem 2. Weltkrieg bis 1997 als Kino "Weltecho" genutzt; jetzt christlicher Jugendtreff "ARCHE"

Augustusburger Straße bis Nürnberger Straße

10. Häuser in der Nürnberger Straße mit interessanten Stuckarbeiten

Nürnberger Straße bis Albrechtstraße

11. Sanierte und modernisierte Genossenschaftsbauten der CWH

12. Göllitz Häuser; erste Genossenschaftsbauten auf dem Sonnenberg (1922-24); Göllitz war Aufsichtsratsvorsitzender und Landgerichtspräsident

Weiter in die Münchner Straße

13. Wissmann - Hof; 1927 - 29 erbaut; mit 196 Wohnungen, Läden und Wäscherei; Entwurf von Curt am Ende; saniert 1997

Den Innenhof durchqueren und den Ausgang zur Fürstenstraße nehmen,

14. Gartenanlage "Erdenglück"; 1922 als Kleingartenverein "Chemnitz Ost" gegründet; ab 1937 "Erdenglück" und im gleichen Jahr als beste Kleingartenanlage Deutschlands ausgezeichnet; seit 1991 findet hier der CFC - Stammtisch statt.

Weiter entlang der Humboldtstraße

15. Humboldthöhe; in den Jahren 1929-1932 wurde die Wohnsiedlung „Humboldthöhe“ unter Stadtbaurat Fred Otto errichtet. 725 Wohneinheiten entstanden dabei mit Küche und Bad. Im Jahr 2005 wurden alle acht Querblöcke abgerissen und die Wohnhöfe saniert.

Der Humboldtplatz

16. Humboldtplatz; bereits 1905 als Humboldtplatz genannt und erste Häuser an der Ostseite errichtet; sehr schönes Haus mit vielen Reliefs ist „Am Humboldtplatz 2“; wurde als städtischer Platz nie fertiggestellt und seit 1918 als Gartenanlage genutzt

17. ehemalige Humboldtschule; 1914 erbaut durch Richard Möbius; von 1921-32 und 1948-52 bedeutende Schule der Reformpolitik; 2004 geschlossen; jetzt Kepler - Gymnasium

Fürstenstraße bis Hofer Straße

18. Villa Riemann; 1908 für Otto Riemann errichtet; in der DDR erst Kinderheim, später als Gästehaus vom Rat des Bezirkes genutzt

19. Firma Riemann; ehemaliger, weltbekannter Fahrzeuglampen-Hersteller mit Auszeichnungen zu Weltausstellungen; 1894 von Hermann Riemann gebaut; nach dem Krieg VEB Fahrzeugelektrik;

Das Projekt "Den Sonnenberg entdecken"

wurde erstellt durch:

AG Sonnenberg-Geschichte
Würzburger Straße 29
09130 Chemnitz

gefördert durch:

Stadtteilgenossenschaft
Sonnenberg eG
Sonnenstraße 35
09130 Chemnitz



Den Sonnenberg entdecken (2)



Sonnenuhr



Wissmannhof



Villa Riemann

Die südliche Tour



AG SONNENBERG - GESCHICHTE
CHEMNITZ



18. Villa Riemann



17. Ehemalige Humboldtschule



15. Humboldthöhe



14. Gartenanlage "Erdenglück"



13. Wissmann - Hof



19. Firma Riemann



1. Eisenbahn-Unterführung



2. "Kopfwäsche"



3. Ehemaliges Gesellschafts-
haus "Thalia"



4. Sonnenuhr



16. Am Humboldtplatz 2



5. ehem. Ballhaus "Zweinger"



6. Ehemalige Möbelfabrik
Leistner



7. Hammerstraße



8. Augustusburger Straße



12. Gölitz Häuser



11. Genossenschaftsbauten
der CWH



10. Nürnberger Straße



9. Ehemaliges Gasthaus
"Krone"

